

QUARTALSFINANZBERICHT  
ZUM 30. SEPTEMBER 2016

MBB SE, Berlin

## MBB in Zahlen

Neun Monate (ungeprüft)	2016 IFRS	2015 IFRS	Δ 2016 / 2015
<b>Ergebniszahlen</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>%</b>
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>242.741</b>	<b>186.571</b>	30,1
Betriebsleistung	243.999	186.184	31,1
Gesamtleistung	245.601	190.467	28,9
Materialaufwand	-156.006	-119.893	30,1
Personalaufwand	-52.329	-42.454	23,3
EBITDA	23.690	17.419	36,0
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>9,7%</i>	<i>9,4%</i>	
EBIT	18.080	12.245	47,7
<i>EBIT-Marge</i>	<i>7,4%</i>	<i>6,6%</i>	
EBT	17.241	11.408	51,1
<i>EBT-Marge</i>	<i>7,1%</i>	<i>6,1%</i>	
<b>Konzernergebnis nach Minderheiten</b>	<b>11.114</b>	<b>8.947</b>	24,2
Anzahl Aktien	6.600	6.600	
EPS in €* Dividende in T€	1,69 3.886	1,36 3.754	24,3 3,5
Dividende pro Aktie in €	0,59	0,57	3,5
<b>Bilanzzahlen</b>	<b>30.09. T€</b>	<b>31.12. T€</b>	<b>%</b>
Langfristige Vermögenswerte	104.708	98.530	6,3
Kurzfristige Vermögenswerte	141.631	124.044	14,2
Darin enthaltene liquide Mittel**	58.399	53.976	8,2
Gezeichnetes Kapital	6.587	6.587	0,0
Sonstiges Eigenkapital	90.661	81.152	11,7
Eigenkapital insgesamt	97.248	87.739	10,8
<i>Eigenkapitalquote</i>	<i>39,5%</i>	<i>39,4%</i>	
Langfristige Schulden	67.909	60.429	12,4
Kurzfristige Schulden	81.182	74.406	9,1
<b>Bilanzsumme</b>	<b>246.339</b>	<b>222.574</b>	10,7
Nettofinanzschulden (Net Cash (+))**	5.861	8.091	-27,6
<b>Mitarbeiter (Stichtag)</b>	<b>1.438</b>	<b>1.343</b>	<b>7,1</b>

\* Bezogen auf die jeweils durchschnittlich im Umlauf befindlichen Aktien.

\*\* Dieser Wert versteht sich inklusive des physischen Goldbestands und der Wertpapiere.

## Inhaltsverzeichnis

MBB in Zahlen	1
Inhaltsverzeichnis	2
Konzernzwischenlagebericht	3
Geschäfts- und Rahmenbedingungen	3
Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage	3
Segmententwicklung	3
Mitarbeiter	4
Bericht über Chancen und Risiken	4
Nachtragsbericht	4
Prognosebericht	4
IFRS-Konzernzwischenabschluss 2016	5
Erläuternde Angaben zum Konzernzwischenabschluss	12
Rechnungslegung	12
Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	12
Segmentberichterstattung	12
Dividende	12
Veränderungen Eventualverbindlichkeiten	13
Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen	13
Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraums	13
Prüferische Durchsicht	13
Versicherung der gesetzlichen Vertreter	13
Finanzkalender	14
Kontakt	14
Impressum	14

## Konzernzwischenlagebericht

Die MBB SE ist ein mittelständisches Familienunternehmen, das mit seinen Tochterunternehmen den MBB-Konzern bildet.

### Geschäfts- und Rahmenbedingungen

Die deutsche Wirtschaft befindet sich auch im zweiten Halbjahr in einer Wachstumsphase, auch wenn das Wachstum im Vergleich zum ersten Halbjahr moderater ausfällt. Das weltwirtschaftliche Umfeld ist aufgrund der Brexit-Entscheidung in Großbritannien und dem Ergebnis der Präsidentenwahlen in den USA unsicher, direkte Beeinträchtigungen sind aber noch nicht feststellbar. Die Bundesregierung erwartet ein Wirtschaftswachstum von 1,8 % für 2016.

Die für die MBB relevanten Teilmärkte entwickelten sich positiv.

Die MBB Tochterunternehmen verfügen weiter über hohe Auftragsbestände und verzeichneten einen sehr soliden Auftragszugang. Insbesondere im Bereich der Elektromobilitätslösungen hat sich diese Entwicklung deutlich beschleunigt, da die Automobilindustrie verstärkt in diesen Bereich investiert.

### Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage stellt sich weiterhin positiv dar. Der konsolidierte Umsatz des MBB-Konzerns liegt nach neun Monaten des Geschäftsjahres 2016 mit 242,7 Mio. € 30,1 % über dem Vorjahresniveau (Vorjahreszeitraum 186,6 Mio. €). Ohne die Ende 2015 erworbene Aumann-Gruppe hätte der MBB-Konzern in den ersten neun Monaten 2016 einen Umsatz von 210,2 Mio. € erzielt, was einem organischen Wachstum von 12,6 % entspricht.

Die sonstigen betrieblichen Erträge von 1,6 Mio. € (Vorjahr: 4,3 Mio. €) beinhalten Erlöse aus Verkäufen von Wertpapieren und andere Erträge aus Wertpapieren von 0,9 Mio. € sowie weitere Erträge in Höhe von 0,7 Mio. €.

Die Materialaufwandsquote ist im Neun-Monats-Vergleich - im Verhältnis zur Betriebsleistung von 244,0 Mio. € (Vorjahr 186,2 Mio. €) - gegenüber dem Vorjahr von 64,4 % auf 63,9 % gefallen.

Das EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) steigt um 36,0 % auf 23,7 Mio. € (Vorjahreszeitraum 17,4 Mio. €). Nach Abschreibungen von 5,6 Mio. € ergibt sich ein EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) von 18,1 Mio. € (Vorjahreszeitraum 12,2 Mio. €). Unter Berücksichtigung eines Finanzergebnisses von minus 0,8 Mio. € ergibt sich ein EBT (Ergebnis vor Steuern) in Höhe von 17,2 Mio. € (Vorjahreszeitraum 11,4 Mio. €). Das Konzernergebnis nach Minderheiten beträgt 11,1 Mio. € (Vorjahreszeitraum 8,9 Mio. €) oder 1,69 € pro Aktie im Neun-Monats-Zeitraum.

Die Konzernbilanz zum 30. September 2016 weist ein Eigenkapital in Höhe von 97,2 Mio. € (87,7 Mio. € zum 31. Dezember 2015) aus. Bezogen auf die Konzernbilanzsumme in Höhe von 246,3 Mio. € beträgt die Eigenkapitalquote 39,5 % gegenüber 39,4 % zum 31. Dezember 2015.

Zum 30. September 2016 hatte der MBB-Konzern Finanzverbindlichkeiten von 52,5 Mio. € (45,9 Mio. € zum 31. Dezember 2015) und liquide Mittel inklusive Wertpapieren und physischer Goldbestände in Höhe von 58,4 Mio. € (54,0 Mio. € zum 31. Dezember 2015). Der Saldo aus den vorgenannten Verbindlichkeiten und Cash-Positionen des MBB-Konzerns beträgt somit 5,9 Mio. € (Net Cash) gegenüber 8,1 Mio. € am 31. Dezember 2015. Die Abnahme des Net Cash-Bestandes ist das erwartete Ergebnis der umfassenden Investitionstätigkeit, eines mit dem Wachstum einhergehenden Aufbaus von Working Capital und der Dividendenzahlung am 1. Juli 2016 in Höhe von 3,9 Mio. €.

### Segmententwicklung

Es werden die folgenden Unternehmenssegmente betrachtet:

- Technische Applikationen
- Industrieproduktion
- Handel & Dienstleistung

Im Segment Technische Applikationen sind Umsatz und EBIT deutlich gestiegen. Nach neun Monaten in 2016 beträgt der Außenumsatz des Segments 148,7 Mio. € (Vorjahr: 101,0 Mio. €) und das EBIT des Segments beträgt 12,7 Mio. € (Vorjahr: 7,5 Mio. €). Der Anstieg des EBIT ist dabei wesentlich getrieben durch die erfreuliche Entwicklung im Bereich der Elektromobilität.

Im Segment Industrieproduktion hat der Umsatz zugenommen. Der Außenumsatz des Segments liegt für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. September 2016 bei 63,5 Mio. € nach 60,5 Mio. € im gleichen Zeitraum 2015. Das EBIT von 3,1 Mio. € ist höher als im Vorjahrszeitraum, in dem ein EBIT von 2,4 Mio. € ausgewiesen wurde.

Im Segment Handel & Dienstleistung hat der Umsatz mit 30,6 Mio. € gegenüber dem Vorjahr (25,1 Mio. €) stark zugenommen. Das EBIT des Segments ist deutlich auf 1,2 Mio. € gewachsen. Im Vorjahr betrug das -187 T€. Das jeweilige Wachstum ist das Ergebnis einer sehr erfreulichen Entwicklung der DTS-Gruppe.

### Mitarbeiter

Die Mitarbeiterzahl im MBB-Konzern ist mit 1.438 zum 30. September 2016 im Vergleich zum 31. Dezember 2015 mit 1.343 Mitarbeitern um 7,1 % gestiegen. Darüber hinaus beschäftigt der MBB-Konzern 79 Auszubildende zum 30. September 2016.

### Bericht über Chancen und Risiken

Chancen und Risiken für die geschäftliche Entwicklung der MBB-Gruppe sind im Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2015 beschrieben, der auf unserer Internetseite verfügbar ist. Seit dem 31. Dezember 2015 haben sich keine wesentlichen Veränderungen gegenüber den dargestellten Chancen und Risiken ergeben. Das Risikomanagementsystem der MBB SE ist dazu geeignet, Risiken frühzeitig zu erkennen und unmittelbar Maßnahmen zu ergreifen.

### Nachtragsbericht

Am 21. November 2016 hat die MBB SE bekanntgegeben, dass die MBB Technologies GmbH zur Aumann AG umgewandelt wird. Unter der Aumann AG werden künftig die Maschinenbauaktivitäten der MBB SE gebündelt. Die Aumann AG ist Muttergesellschaft der Aumann GmbH, der Aumann Berlin GmbH, der Aumann Immobilien GmbH, der Aumann North America Inc., der MBB Fertigungstechnik GmbH und der MBB Technologies (China) Ltd..

Herr Ingo Wojtynia, bisheriger geschäftsführender Gesellschafter der 2015 erworbenen Aumann-Gruppe wird seine 25 % Geschäftsanteile an einzelnen Aumann Gesellschaften in die Aumann AG einbringen. Die Anteile an der Aumann AG werden somit künftig zu 93,5 % von der MBB SE und zu 6,5 % von Ingo Wojtynia, gehalten. Zu Vorständen der Aumann AG wurden Ludger Martinschlede und Rolf Beckhoff bestellt. Aufsichtsratsvorsitzender ist Gert-Maria Freimuth, der Mitgründer und Verwaltungsratsvorsitzender der MBB SE ist.

### Prognosebericht

Die Geschäftsführenden Direktoren erwarten aufgrund des aktuellen Geschäftsverlaufs und der sehr guten Auftragseingänge für das Geschäftsjahr 2016 einen Gesamtumsatz von über 310 Mio. € bei einem Ergebnis in Höhe von mindestens 2,10 € pro Aktie und sehen bereits heute gute Voraussetzungen für ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2017.

Die Eigenkapital- und Liquiditätsausstattung betrachten die Geschäftsführenden Direktoren als gute Grundlage, um einerseits im aktuellen Marktumfeld organisch sowie durch Zukäufe neuer Unternehmen zu wachsen und andererseits auch beim Aufkommen neuer globaler Krisen jederzeit handlungsfähig zu bleiben.

Berlin, den 30. November 2016

Dr. Christof Nesemeier  
Chief Executive Officer

Anton Breitkopf  
Chief Financial Officer

Dr. Gerrit Karalus  
Chief Investment Officer

Klaus Seidel  
Chief Technical Officer

## IFRS-Konzernzwischenabschluss 2016

IFRS-Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)	01.01. - 30.09.2016 T€	01.01. - 30.09.2015 T€
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>242.741</b>	<b>186.571</b>
Erhöhung (+) / Verminderung (-) des Bestands an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	1.258	-387
<b>Betriebsleistung</b>	<b>243.999</b>	<b>186.184</b>
Sonstige betriebliche Erträge	1.602	4.283
<b>Gesamtleistung</b>	<b>245.601</b>	<b>190.467</b>
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-124.116	-93.449
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-31.890	-26.444
<b>Materialaufwand</b>	<b>-156.006</b>	<b>-119.893</b>
Löhne und Gehälter	-41.042	-31.626
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-11.287	-10.828
<b>Personalaufwand</b>	<b>-52.329</b>	<b>-42.454</b>
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-13.576	-10.701
<b>Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)</b>	<b>23.690</b>	<b>17.419</b>
Abschreibungen	-5.610	-5.174
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>18.080</b>	<b>12.245</b>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	501	388
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.340	-1.225
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-839</b>	<b>-837</b>
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>17.241</b>	<b>11.408</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-4.850	-2.121
Sonstige Steuern	-208	-194
<b>Periodenergebnis</b>	<b>12.183</b>	<b>9.093</b>
Ergebnisanteil Minderheiten	-1.069	-146
<b>Konzernergebnis</b>	<b>11.114</b>	<b>8.947</b>
Ergebnis je Aktie (in €)	1,69	1,36

IFRS-Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)	01.07. - 30.09.2016 T€	01.07. - 30.09.2015 T€
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>83.386</b>	<b>62.145</b>
Erhöhung (+) / Verminderung (-) des Bestands an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	-6	50
<b>Betriebsleistung</b>	<b>83.380</b>	<b>62.195</b>
Sonstige betriebliche Erträge	476	535
<b>Gesamtleistung</b>	<b>83.856</b>	<b>62.730</b>
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-42.598	-30.762
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-11.415	-8.789
<b>Materialaufwand</b>	<b>-54.013</b>	<b>-39.551</b>
Löhne und Gehälter	-13.703	-10.534
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-3.805	-3.624
<b>Personalaufwand</b>	<b>-17.508</b>	<b>-14.158</b>
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.228	-3.426
<b>Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)</b>	<b>8.107</b>	<b>5.595</b>
Abschreibungen	-1.893	-1.661
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>6.214</b>	<b>3.934</b>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	90	79
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-493	-425
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-403</b>	<b>-346</b>
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>5.811</b>	<b>3.588</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.315	-485
Sonstige Steuern	-68	-64
<b>Periodenergebnis</b>	<b>4.428</b>	<b>3.039</b>
Ergebnisanteil Minderheiten	-499	-11
<b>Konzernergebnis</b>	<b>3.929</b>	<b>3.028</b>
Ergebnis je Aktie (in €)	0,60	0,46

IFRS-Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)	01.01. - 30.09.2016 T€	01.01. - 30.09.2015 T€
<b>Konzernergebnis</b>	<b>11.114</b>	<b>8.947</b>
Ergebnisanteil Minderheiten	1.069	146
<b>Periodenergebnis</b>	<b>12.183</b>	<b>9.093</b>
Posten, die künftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können		
Währungsumrechnung	-231	55
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	1.550	-3.293
<b>Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern</b>	<b>1.319</b>	<b>-3.238</b>
<b>Gesamtergebnis der Berichtsperiode</b>	<b>13.502</b>	<b>5.855</b>
Davon entfallen auf		
- Gesellschafter des Mutterunternehmens	12.441	5.761
- Nicht kontrollierende Gesellschafter	1.061	94



Bilanz	30.09.2016	31.12.2015
Aktiva (IFRS)	ungeprüft	geprüft
	T€	T€
<b>Langfristiges Vermögen</b>		
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	5.166	5.606
Firmenwert	11.874	11.874
Geleistete Anzahlungen	0	153
<b>Immaterielle Vermögenswerte</b>	<b>17.040</b>	<b>17.633</b>
Grundstücke und Bauten		
einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	34.645	31.406
Technische Anlagen und Maschinen	17.781	19.442
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.940	4.424
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.552	3.260
<b>Sachanlagen</b>	<b>61.918</b>	<b>58.532</b>
Wertpapiere des Anlagevermögens	19.023	14.976
Sonstige Ausleihungen	728	740
<b>Finanzanlagen</b>	<b>19.751</b>	<b>15.716</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>5.999</b>	<b>6.649</b>
	<b>104.708</b>	<b>98.530</b>
<b>Kurzfristiges Vermögen</b>		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	9.242	8.888
Unfertige Erzeugnisse	4.737	4.032
Fertige Erzeugnisse	10.389	9.419
Geleistete Anzahlungen	3.150	948
<b>Vorräte</b>	<b>27.518</b>	<b>23.287</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	26.496	28.158
Forderungen aus Auftragsfertigung	41.676	27.155
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	6.565	6.444
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>74.737</b>	<b>61.757</b>
Gold und Rohstoffe	2.098	1.721
Wertpapiere	10.216	13.688
<b>Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte</b>	<b>12.314</b>	<b>15.409</b>
Kasse	17	14
Bankguthaben	27.045	23.577
<b>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>27.062</b>	<b>23.591</b>
	<b>141.631</b>	<b>124.044</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>246.339</b>	<b>222.574</b>

Bilanz	30.09.2016	31.12.2015
Passiva (IFRS)	ungeprüft	geprüft
	T€	T€
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	6.587	6.587
Kapitalrücklage	17.480	17.480
Gesetzliche Rücklage	61	61
Gewinnrücklagen	66.466	57.911
Minderheitenanteile	6.654	5.700
	<b>97.248</b>	<b>87.739</b>
<b>Langfristige Schulden</b>		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	34.759	30.738
Sonstige verzinsliche Verbindlichkeiten	2.295	2.798
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	115	280
Sonstige Verbindlichkeiten	266	287
Rückstellungen für Pensionen	22.395	22.089
Sonstige Rückstellungen	3.390	1.018
Passive latente Steuern	4.689	3.219
	<b>67.909</b>	<b>60.429</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	14.615	11.432
Sonstige verzinsliche Verbindlichkeiten	869	917
Erhaltene Anzahlungen	10.528	7.800
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22.292	23.664
Sonstige Verbindlichkeiten	7.301	5.498
Rückstellungen mit Verbindlichkeitscharakter	13.825	9.922
Steuerrückstellungen	1.626	2.149
Sonstige Rückstellungen	10.126	13.024
	<b>81.182</b>	<b>74.406</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>246.339</b>	<b>222.574</b>

Konzern-Kapitalflussrechnung (ungeprüft)	01.01. - 30.09.2016 T€	01.01. - 30.09.2015 T€
<b>1. Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
<b>Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT)</b>	<b>18.080</b>	<b>12.245</b>
<b>Berichtigungen um zahlungsunwirksame Vorgänge:</b>		
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.610	5.174
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	3.548	-1.131
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen / Erträge	-204	-206
	<b>8.945</b>	<b>3.856</b>
<b>Veränderung des Working Capital:</b>		
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-17.211	-5.560
Abnahme (-) / Zunahme (+) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	2.422	1.769
	<b>-14.789</b>	<b>-3.791</b>
Gezahlte Ertragsteuern	-3.461	-3.015
Erhaltene Zinsen	501	388
	<b>-2.960</b>	<b>-2.627</b>
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>9.276</b>	<b>9.683</b>
<b>2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>		
Investitionen (-) / Desinvestitionen (+) immaterielles Anlagevermögen	178	-24
Investitionen (-) / Desinvestitionen (+) Sachanlagevermögen	-8.580	-5.205
Investitionen (-) / Desinvestitionen (+) Finanzanlagevermögen	12	53
Investitionen (-) / Desinvestitionen (+) in zur Veräußerung gehaltene Finanzanlagen und Wertpapiere	598	-9.198
Einnahmen aus Sachanlageabgängen	9	30
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-7.783</b>	<b>-14.344</b>
<b>3. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		
Gewinnausschüttung an Gesellschafter	-3.886	-3.754
Auszahlungen an Nicht beherrschende Gesellschafter	-107	-24
Erwerb eigener Anteile	0	-312
Zahlungseingänge aus der Aufnahme von Finanzkrediten	12.336	2.230
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	-5.132	-1.252
Zinsauszahlungen	-1.205	-973
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>2.006</b>	<b>-4.085</b>
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds (Zwischensumme 1-3)	3.499	-8.746
Auswirkungen von Wechselkursänderungen (nicht zahlungswirksam)	-28	-40
Finanzmittelfonds zu Beginn der Berichtsperiode	23.591	37.393
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>27.062</b>	<b>28.607</b>
<b>Zusammensetzung des Finanzmittelfonds</b>		
Kasse	17	12
Guthaben bei Kreditinstituten	27.045	28.595
<b>Überleitung zum Liquiditätsbestand am 30.09.</b>		
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	27.062	28.607
Gold	2.098	1.759
Wertpapiere	29.239	25.425
<b>Liquiditätsbestand am 30.09.</b>	<b>58.399</b>	<b>55.791</b>

Konzerner Eigenkapitalveränderungsrechnung (ungeprüft)											
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gesetzliche Rücklage	Währungsumrechnungsdifferenz	Gewinnrücklagen Zum Verkauf zur Verfügung stehende finanzielle Vermögenswerte	Rücklage Pensionen	Erwirtschaftetes Konzern-Eigenkapital	Anteil der Aktionäre der MBB SE	Minderheitenanteile	Konzern-Eigenkapital	
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
<b>01.01.2015</b>	<b>6.600</b>	<b>17.779</b>	<b>61</b>	<b>-616</b>	<b>1.445</b>	<b>-2.687</b>	<b>52.461</b>	<b>75.043</b>	<b>3.510</b>	<b>78.553</b>	
Zahlungen an Gesellschafter	0	0	0	0	0	0	-3.754	-3.754	-79	-3.833	
<b>Zwischensumme</b>	<b>6.600</b>	<b>17.779</b>	<b>61</b>	<b>-616</b>	<b>1.445</b>	<b>-2.687</b>	<b>48.707</b>	<b>71.289</b>	<b>3.431</b>	<b>74.720</b>	
Direkt im Eigenkapital erfasste Beträge	0	0	0	0	-968	225	0	-743	-17	-760	
Währungsumrechnungsdifferenz	0	0	0	23	0	0	0	23	-8	15	
Konzernergebnis	0	0	0	0	0	0	11.782	11.782	646	12.428	
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>23</b>	<b>-968</b>	<b>225</b>	<b>11.782</b>	<b>11.062</b>	<b>621</b>	<b>11.683</b>	
Kauf eigener Anteile	-13	-299	0	0	0	0	0	-312	0	-312	
Erwerb Aumann	0	0	0	0	0	0	0	0	1.648	1.648	
<b>31.12.2015</b>	<b>6.587</b>	<b>17.480</b>	<b>61</b>	<b>-593</b>	<b>477</b>	<b>-2.462</b>	<b>60.489</b>	<b>82.039</b>	<b>5.700</b>	<b>87.739</b>	
Zahlungen an Gesellschafter	0	0	0	0	0	0	-3.886	-3.886	-107	-3.993	
<b>Zwischensumme</b>	<b>6.587</b>	<b>17.480</b>	<b>61</b>	<b>-593</b>	<b>477</b>	<b>-2.462</b>	<b>56.603</b>	<b>78.153</b>	<b>5.593</b>	<b>83.746</b>	
Direkt im Eigenkapital erfasste Beträge	0	0	0	0	1.550	0	0	1.550	0	1.550	
Währungsumrechnungsdifferenz	0	0	0	-223	0	0	0	-223	-8	-231	
Konzernergebnis	0	0	0	0	0	0	11.114	11.114	1.069	12.183	
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-223</b>	<b>1.550</b>	<b>0</b>	<b>11.114</b>	<b>12.441</b>	<b>1.061</b>	<b>13.502</b>	
<b>30.09.2016</b>	<b>6.587</b>	<b>17.480</b>	<b>61</b>	<b>-816</b>	<b>2.027</b>	<b>-2.462</b>	<b>67.717</b>	<b>90.594</b>	<b>6.654</b>	<b>97.248</b>	

## Erläuternde Angaben zum Konzernzwischenabschluss

### Rechnungslegung

Der Zwischenfinanzbericht des MBB-Konzerns für den Zeitraum 1. Januar bis 30. September 2016 wurde auf Basis der vom International Accounting Standards Board (IASB) veröffentlichten International Financial Reporting Standard (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt. Er ist in Übereinstimmung mit den Regelungen des IAS 34 aufgestellt.

### Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen denen des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2015. Die Erstellung des Abschlusses ist beeinflusst von Ansatz- und Bewertungsmethoden sowie Annahmen und Schätzungen, die sich auf die Höhe und den Ausweis der bilanzierten Vermögenswerte, Schulden und Eventualverbindlichkeiten sowie auf die Aufwands- und Ertragspositionen auswirken. Umsatzabhängige Sachverhalte werden unterjährig abgegrenzt.

### Segmentberichterstattung

Das Management des MBB-Konzerns grenzt die Segmente wie im Konzernzwischenlagebericht berichtet ab.

01.01. - 30.09.2016 (ungeprüft)	Technische Applikationen T€	Industrie- produktion T€	Handel & Dienstlei- stung T€	Überleitung T€	Konzern T€
Umsatzerlöse Dritte	148.729	63.460	30.552	0	242.741
Andere Segmente	17	88	257	-362	0
<b>Summe Umsatzerlöse</b>	<b>148.746</b>	<b>63.548</b>	<b>30.809</b>	<b>-362</b>	<b>242.741</b>
<b>Ergebnis (EBIT)</b>	<b>12.698</b>	<b>3.106</b>	<b>1.202</b>	<b>1.074</b>	<b>18.080</b>
Abschreibungen	2.182	2.328	1.067	33	5.610
Investitionen	3.686	3.209	1.507		
<b>Vermögenswerte des Segments</b>	<b>116.073</b>	<b>52.813</b>	<b>10.274</b>		
<b>Schulden des Segments</b>	<b>68.553</b>	<b>14.856</b>	<b>6.168</b>		

01.01. - 30.09.2015 (ungeprüft)	Technische Applikationen T€	Industrie- produktion T€	Handel & Dienstlei- stung T€	Überleitung T€	Konzern T€
Umsatzerlöse Dritte	101.028	60.480	25.063	0	186.571
Andere Segmente	11	69	158	-238	0
<b>Summe Umsatzerlöse</b>	<b>101.039</b>	<b>60.549</b>	<b>25.221</b>	<b>-238</b>	<b>186.571</b>
<b>Ergebnis (EBIT)</b>	<b>7.457</b>	<b>2.352</b>	<b>-187</b>	<b>2.623</b>	<b>12.245</b>
Abschreibungen	1.942	2.227	973	32	5.174
Investitionen	963	3.424	842		
<b>Vermögenswerte des Segments</b>	<b>71.563</b>	<b>51.355</b>	<b>10.055</b>		
<b>Schulden des Segments</b>	<b>58.303</b>	<b>15.430</b>	<b>3.962</b>		

Die Segmentschulden beinhalten keine Verbindlichkeiten aus Steuern, Finanzierungsleasingverhältnissen sowie Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.

### Dividende

Am 1. Juli 2016 erfolgte die Zahlung einer Dividende für das Geschäftsjahr 2015 in Höhe von 3,9 Mio. € (0,59 € je dividendenberechtigter Aktie).

### Veränderungen Eventualverbindlichkeiten

Es liegen keine Veränderungen bei den Eventualverbindlichkeiten gegenüber dem 31. Dezember 2015 vor.

### Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Die Geschäftsbeziehungen zwischen vollkonsolidierten Konzerngesellschaften und nicht-vollkonsolidierten Konzerngesellschaften erfolgen zu unter Fremden üblichen Bedingungen.

### Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraums

Am 21. November 2016 hat die MBB SE bekanntgegeben, dass die MBB Technologies GmbH zur Aumann AG umgewandelt wird. Unter der Aumann AG werden künftig die Maschinenbauaktivitäten der MBB SE innerhalb des Segments Technische Applikationen gebündelt. Die Aumann AG ist Muttergesellschaft der Aumann GmbH, der Aumann Berlin GmbH, der Aumann Immobilien GmbH, der Aumann North America Inc., der MBB Fertigungstechnik GmbH und der MBB Technologies (China) Ltd..

### Prüferische Durchsicht

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss zum 30. September 2016 und der Konzernzwischenlagebericht wurden weder nach § 317 HGB geprüft, noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

### Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Berlin, den 30. November 2016



Dr. Christof Nesemeier  
Chief Executive Officer



Anton Breilkopf  
Chief Financial Officer



Dr. Gerrit Karalus  
Chief Investment Officer



Klaus Seidel  
Chief Technical Officer

## Finanzkalender

### Ende des Geschäftsjahres

31. Dezember 2016

### Geschäftsbericht 2016

28. April 2017<sup>e</sup>

### Hauptversammlung 2017

28. Juni 2017<sup>e</sup>

An dieser Stelle möchten wir Sie auf unseren **RSS-Feed** aufmerksam machen, mit dem Sie die Möglichkeit haben, aktuelle Nachrichten des Unternehmens kostenlos zu abonnieren und am Computerbildschirm zu lesen. So bleiben Sie schnell und komfortabel auf dem Laufenden: [www.mbb.com/RSS](http://www.mbb.com/RSS).

Ferner möchten wir auf unseren **MBB-Newsletter** hinweisen, den Sie unter [www.mbb.com/newsletter](http://www.mbb.com/newsletter) abonnieren können. Sie werden dann stets über aktuelle Neuigkeiten bei der MBB SE per E-Mail informiert.

## Kontakt

MBB SE

Joachimsthaler Straße 34

10719 Berlin

Tel.: 030 - 844 15 330

Fax.: 030 - 844 15 333

[www.mbb.com](http://www.mbb.com)

[anfrage@mbb.com](mailto:anfrage@mbb.com)

## Impressum

MBB SE

Joachimsthaler Straße 34

10719 Berlin

